

Porträt

**Christine Müller,
Trainerin bei JANUS**



Meine erste Begegnung mit Christine Müller: Sie stellt sich bei uns vor, es ist das zweite Gespräch mit JANUS-Leuten und ich bin das erste Mal mit dabei. Alles läuft wunderbar, wir sind uns praktisch schon einig, da stellt sie irgendeine Frage, ganz harmlos, und blickt mich dabei an. So wie sie es zu tun pflegt, schweigend, klar, direkt. Ich erröte, suche irgendeine Antwort und fühle mich ziemlich gefordert. Das beabsichtigt sie vielleicht nicht und wahrscheinlich reagiere ich auch ganz besonders intensiv auf forschend-fordernde Blicke. Wie auch immer, es gehört zu ihr: Christine will es genau wissen, ist neugierig (sagt sie selbst von sich), blickt dahinter, lässt sich mit Allgemeinplätzen und vagen Aussagen nicht abspesen. Damit sind allein schon ihr Blick und ihre (innere und äußere) Haltung äußerst wirksame Trainer-Interventionen. Auch wegen dieser Eigenschaften und Fähigkeiten gehört sie zu uns!

Auf den Punkt

Viele ihrer Kunden begegnen Christine zunächst telefonisch. Bestimmt nicht zufällig hat ihre

Karriere in einem Call-Center als Kundenbetreuerin begonnen. Sie schafft es am Telefon, innerhalb kurzer Zeit in Kontakt zu kommen und eine Atmosphäre von Vertrauen, Kompetenz und Klarheit her zu stellen. Dabei hilft ihre angenehme Stimme und die Bestimmtheit und Präzision ihres Ausdrucks. „Wie bring' ich es auf den Punkt?“, lautet die Frage, die bei ihr im Hintergrund ständig mitläuft und die dafür sorgt, dass man ihr jederzeit gut zuhört, um nichts Wichtiges zu verpassen. ☺

Führungskraft und Trainerin

Begonnen hat ihr Berufsweg mit einer Banklehre bei der Schmidt-Bank in Nürnberg („ganz schön streng!“). Dann die entscheidende Wende: Als Mitarbeiterin Nummer Zwölf half sie beim Aufbau von Discount-Broker Consors, einem der Stars der New Economy, studierte sich nebenberuflich zur „Bankfachwirtin“ und übernahm schon nach einem Jahr Verantwortung als Teamleiterin. Nach zweieinhalb Jahren wechselte sie in den frisch gegründeten Trainingsbereich und übernahm dort schnell Führungsaufgaben. „Die Zeit bei Consors war prägend. Ich bin mit dem Unternehmen gewachsen und auch die schmerzhaften Erfahrungen der späteren Krise waren für mich sehr lehrreich.“, sagt sie im Blick zurück. Der Liebe wegen ging sie nach sechs Jahren Consors (die präzisen Zeitangaben stammen alle von ihr ;-)) nach München zu einem renommierten Consulting-Unternehmen für Personalentwicklung. Als empathische, klare und kluge Trainerin kam sie schließlich in diesem Jahr zu uns. Ihre Ausbildung umfasst – alle Standards (Präsentation, Rhetorik, Moderation, Konfliktmanagement, Gruppendynamik ...) und ein

vertieftes Studium der Transaktionsanalyse, deren Modelle und Haltung auch für viele JANUS-Führungstrainings grundlegend sind.

Präsenz

Bei JANUS ist Christine zuständig für die Themen Führung, Vertrieb und Mitarbeiterqualifizierung, die sie auf ihre ganz spezielle Art gestaltet. „Sie ist im Training einfühlsam, sehr praxisnah, schnell auf den Punkt, beharrlich und immer präsent.“, sagt Andrea Bornhöft, die sie am besten von uns kennt. Das passt zu ihrem Genius, den sie kürzlich mit Wolfram Jokisch entdeckt hat „(einfach) (da) sein“.

Was sie gerne macht, ist Geschichten erzählen und Geschichten hören. In München gibt es einen Verein „Goldmund“. Dort lernt man, Geschichten zu erzählen. Christine hat mitgemacht. Von ihrer Fabulierkunst profitieren nun ihre geliebten Neffen. So wie sie früher vom Erzähltalent ihres Vaters profitiert hat: Aus drei Wörtern hat er die tollsten Gute-Nacht-Geschichten gestrickt. Damals begann ihre Liebe zum Geschichten-Hören: „Manchmal sitze ich einfach da und tauche in ein Hörbuch ein.“ Geradezu beispielhaft, diese Konzentration nach Innen bei der so sehr extrovertierten Arbeit als Trainerin. Da kann man sich ein Beispiel nehmen ... Übrigens: Mit Hörbüchern kann man ihr eine große Freude machen!

Ihr Blick, ihre Stimme ... Dies ist ein eher „sinnliches“ Porträt geworden. Das hat ganz bestimmt mit Christine zu tun. Übrigens: Der Fotograf, der das Janusteams kürzlich für die neue Broschüre fotografierte, hat eine ganze Fotoserie von Christine gemacht. Nur von ihren Augen. Die sind echt schön. ☺ (CS)